



„Einmal dürfen wir auch mit Masse protzen“, sagen die Museumsverantwortlichen zu ihrer Sammlung an Speeren der Ureinwohner. Fotos: Sendlinger/Lachenmayr/dpa

Entdeckungsreise in die Südsee

Konzept Die Sammlung in Obergünzburg ist für jedes Alter leicht zugänglich

Vor einer Minute stand die Gruppe noch vor der Kirche in Obergünzburg – und jetzt lauscht sie schon dem Meeresrauschen im Pazifik. Möglich macht diese Zeitreise die Südsee-Sammlung Obergünzburg. In einem besonderen „Aufzug“ geht es direkt vom Allgäu, durch den Erdkern zu den Inseln auf der anderen Seite des Planeten. Vorbei an glühendem Magma, durch den Mittelpunkt der Erde und den Marianengraben bis nach Papua Neuguinea. Wenn die Besucher aussteigen, finden sie sich in einer anderen Welt wieder.

Die Grundidee der Ausstellung ist einfach: Der Besucher soll auf eine Reise in die Südsee mitgenommen werden, auf der die Geschichte der fremden Kulturen erzählt wird. Es herrscht eine ganz besondere Atmosphäre: Nur die Exponate sind beleuchtet, sonst sind die Räume abgedunkelt. Mit Informationen überladene Auskunftstafeln gibt es nicht, nur die besonderen Ausstellungsstücke wirken auf die Museumsgäste.

Schon das Haus, in dem sich die Stücke befinden, soll an Pfahlbauten

aus der Südsee erinnern. So gut wie alles ist in den Farben rot, schwarz und weiß gehalten – den Farben der Südsee-Kulturen.

Die Ausstellung ist für Besucher jeden Alters leicht zugänglich: Hier lassen sich Sternbilder, an denen sich die Insulaner bei der Seefahrt orientieren, an der Decke aufrufen, dort kann aus verschiedenen Kurzfilmen ausgewählt werden. Jeder sucht aus, was er sehen möchte. Die Museumsmitarbeiter, die mit Herzblut bei der Sache sind, erwecken die Exponate mit ihren Erklärungen und Anekdoten zum Leben. Ein Höhepunkt ist die echte Südsee-Hütte, in der auf der Insel Bunlap Ureinwohner gelebt haben. Das Besondere: Besucher dürfen sie anfassen, hineingehen und alles begutachten.

Natürlich führt der Aufzug nicht wirklich durch den Mittelpunkt der Erde nach Papua Neuguinea – aber wer sich mit ein bisschen Fantasie darauf einlässt, befindet sich in nur einer Minute auf einer spannenden Entdeckungsreise durch die Südsee.

Jan-Mirco Linse